

Fachtag Aquakultur und Fischerei

Königswartha 28.Feb/1.März 2023



**Aktuelle Fragen der Aquakultur und der Fischerei
im Freistaat Sachsen**

Aktuelle Fragen der Aquakultur und der Fischerei

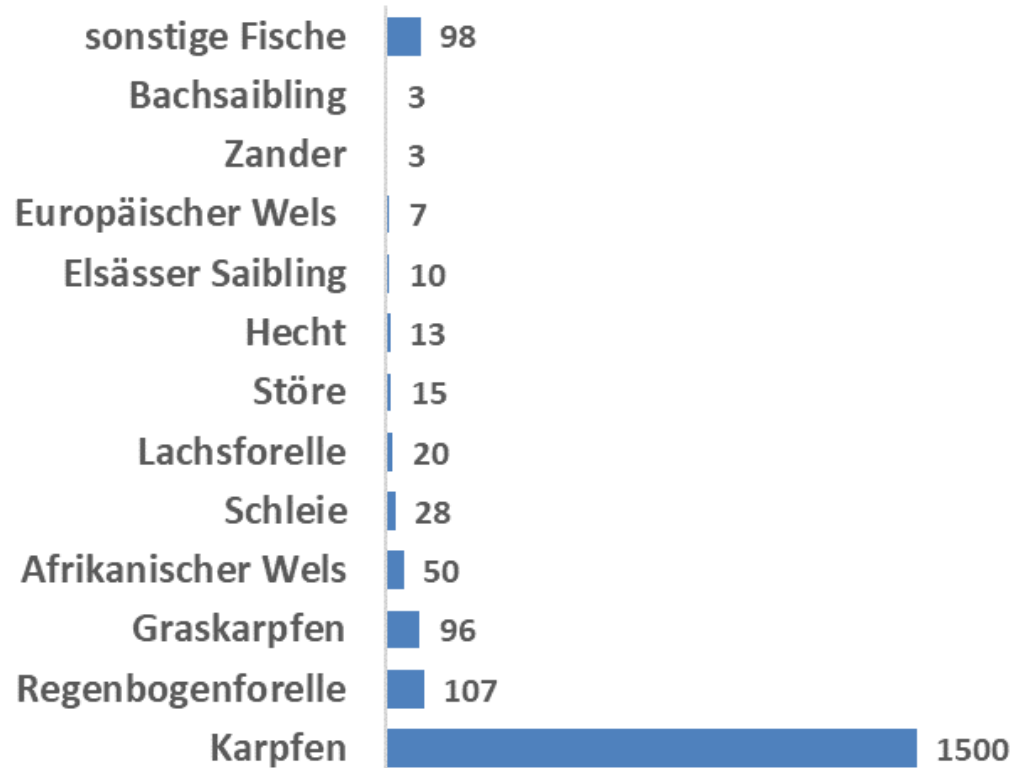
- Informationen zur Aquakultur & Fischerei in Sachsen 2022
- Prädatoren und Härtefallausgleich 2021
- Europäischer Meeres- und Fischereifonds (EMFF)
- Europäischer Meeres-, Fischerei und Aquakulturfonds (EMFAF)
- Richtlinie Aquakultur und Fischerei (RL AuF/2023)
- Richtlinie Teichwirtschaft und Naturschutz (RL TWN/2023)

- Erläuterung der fachlichen Herleitung der TWN-Förderkulisse durch (Referat 34 LfULG)

Die Aquakultur in Sachsen 2022

Erzeugung von 1917 t Speisefischen

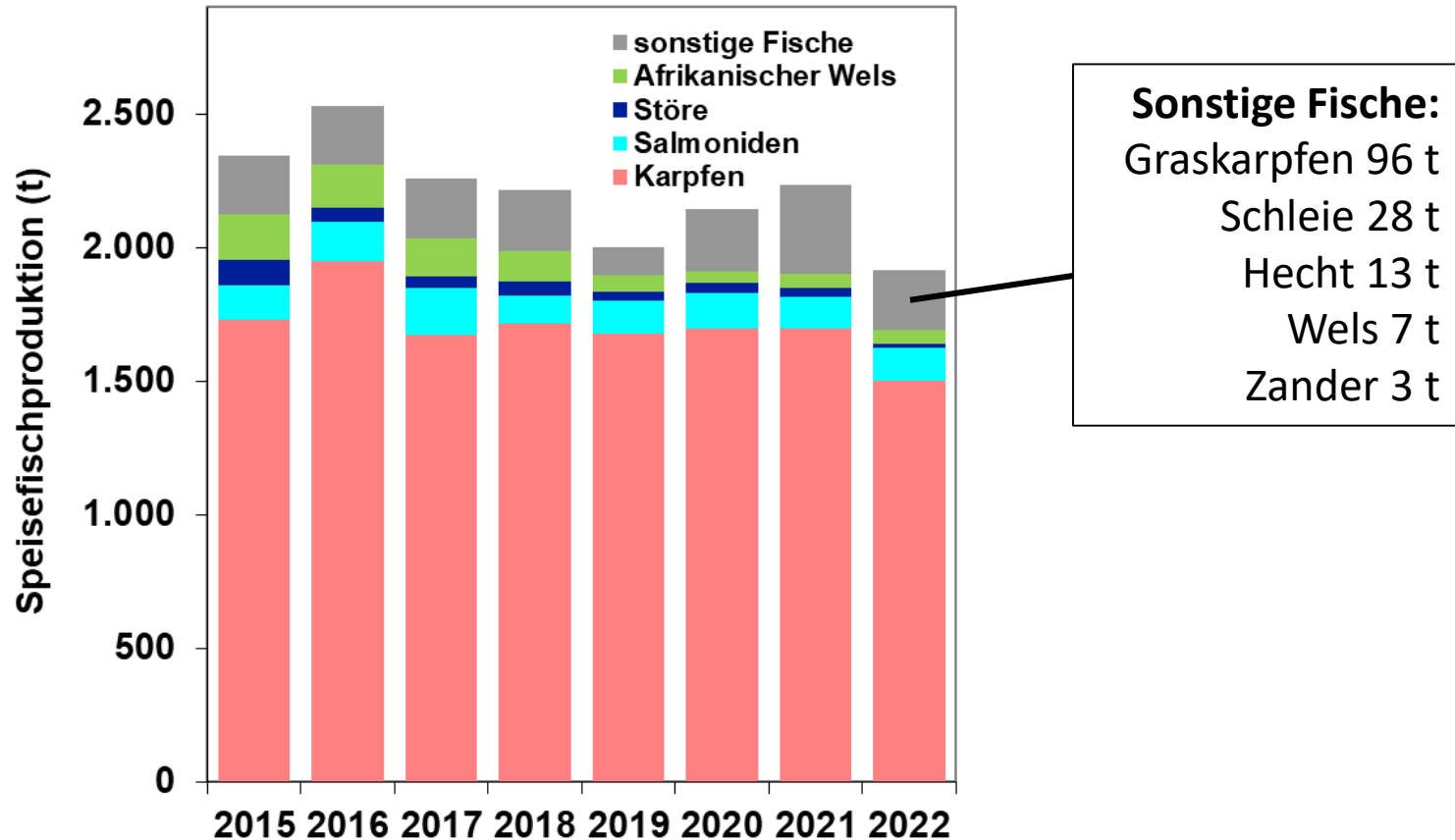
(Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, vorläufige Daten)



Die Aquakultur in Sachsen 2022

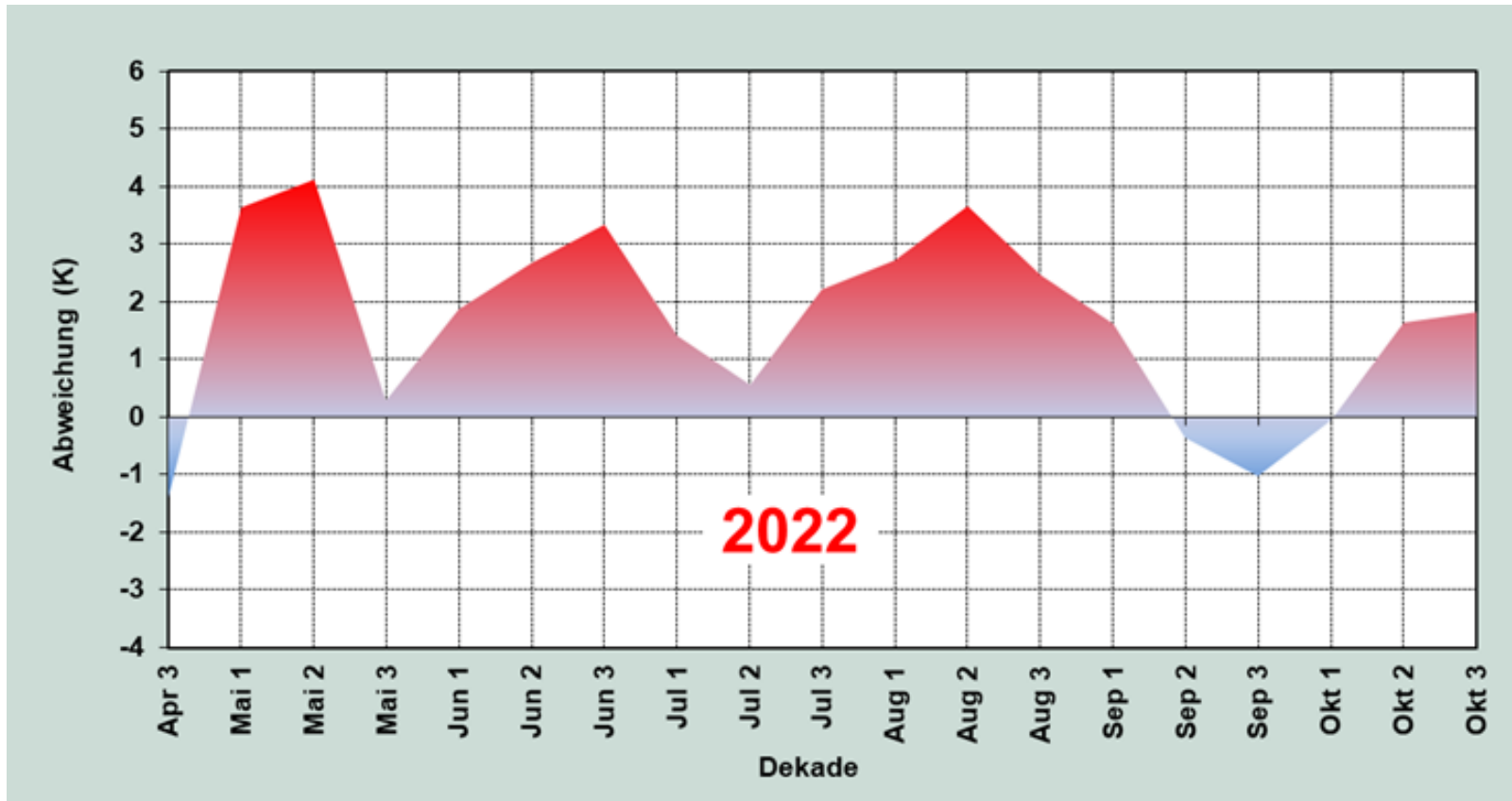
Erzeugung von 1917 t Speisefischen

(Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, vorläufige Daten)



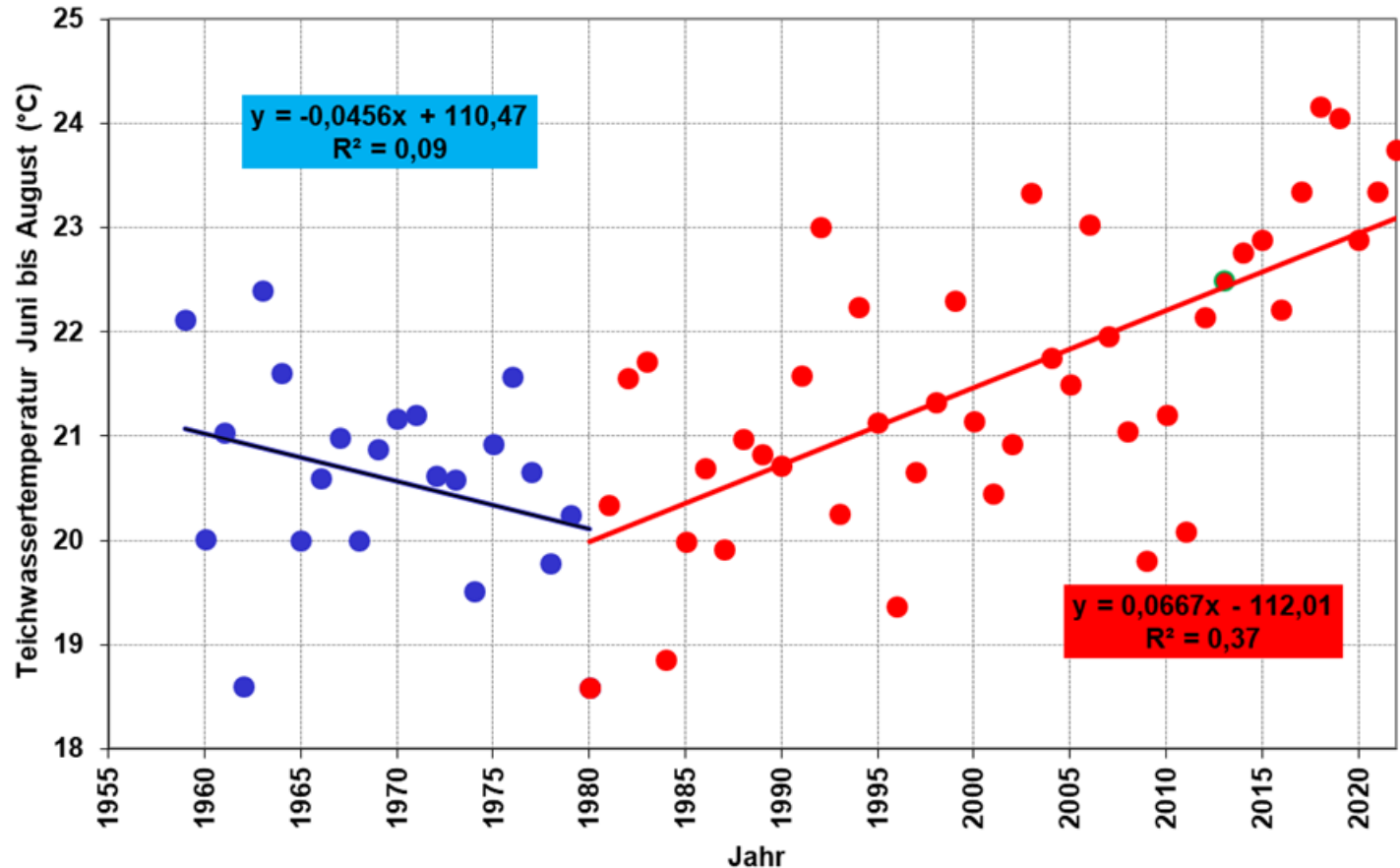
Die Aquakultur in Sachsen 2022

Teichwassertemperatur (in 10 cm Tiefe, Dekadenmittelwerte)
April-Oktober 2022 (Quelle: LfULG, Fischereibehörde)



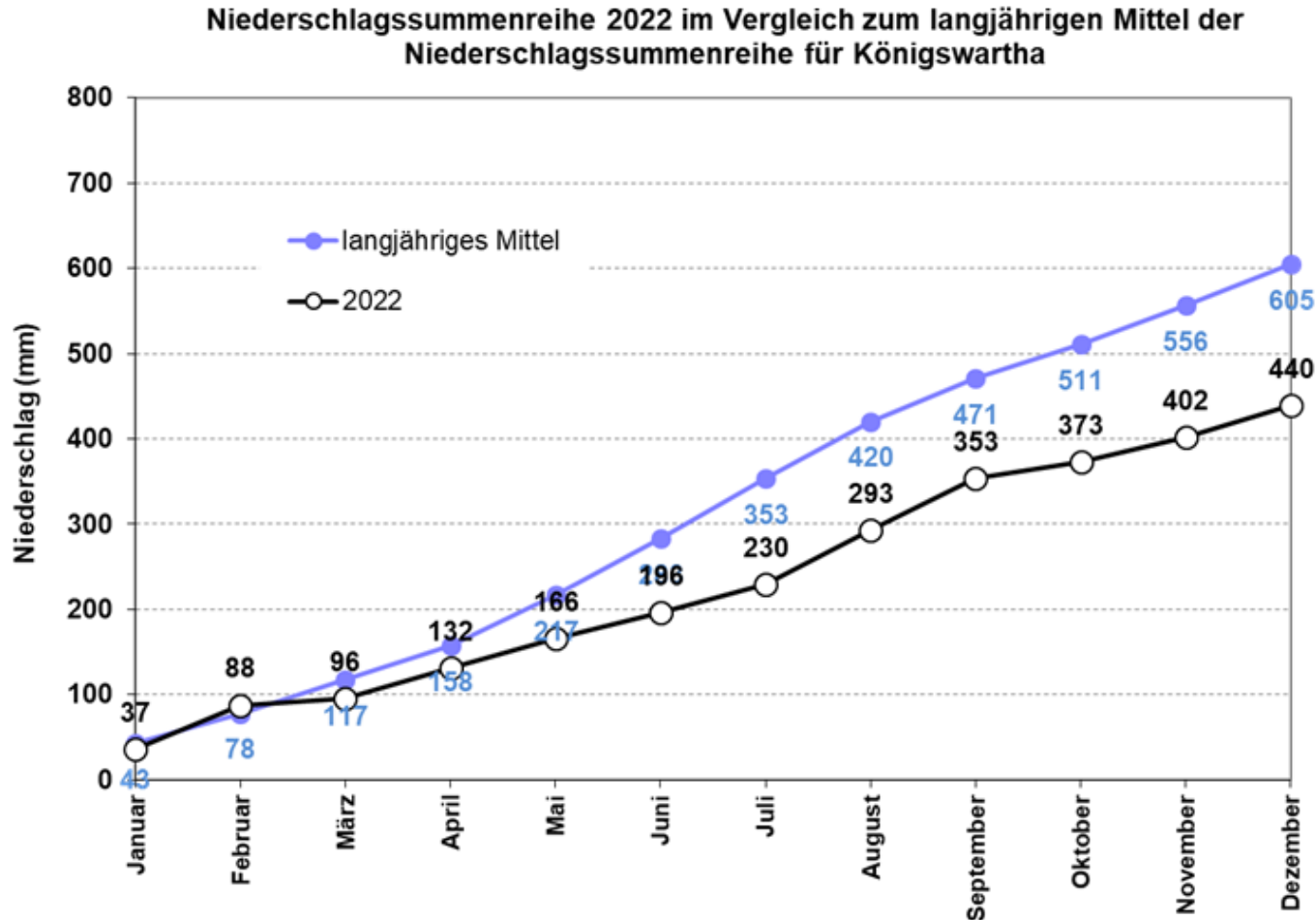
Die Aquakultur in Sachsen 2022

Mittlere Teichwassertemperatur Juni-August (10 cm Tiefe) 1959 - 2022 (Quelle: LfULG, Fischereibehörde)



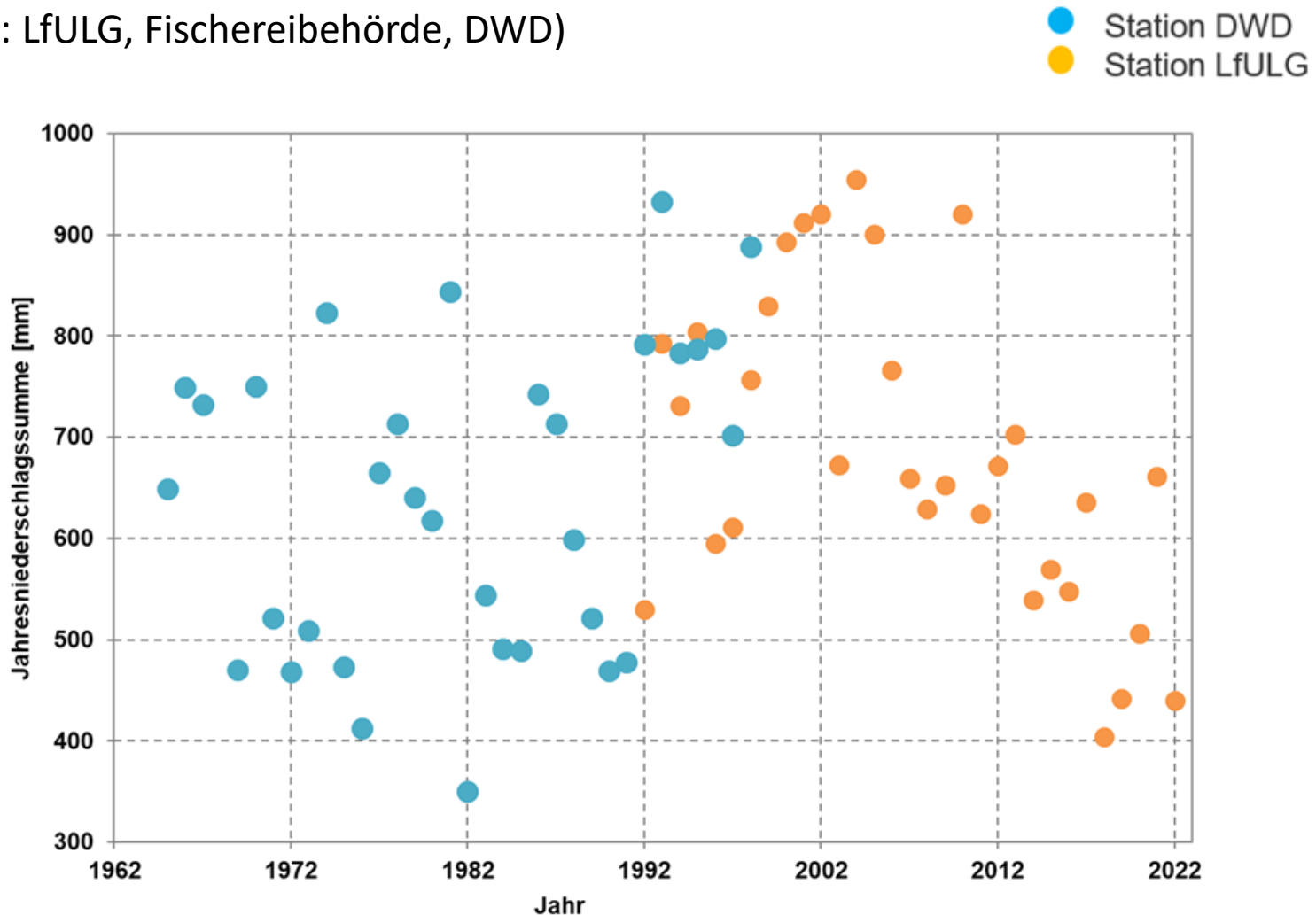
Niederschlagssumme Königswartha 2022

(Quelle: LfULG, Fischereibehörde)



Jahresniederschlagssumme Königswartha 1965 - 2022

(Quelle: LfULG, Fischereibehörde, DWD)



Dürremonitor Gesamtboden

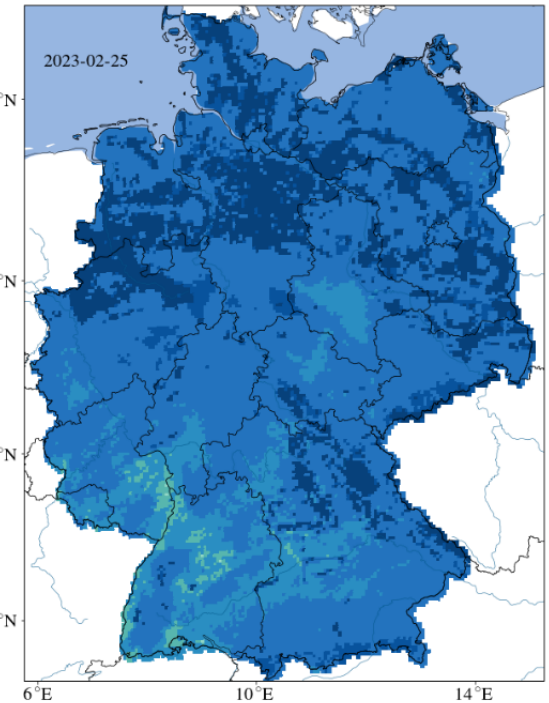
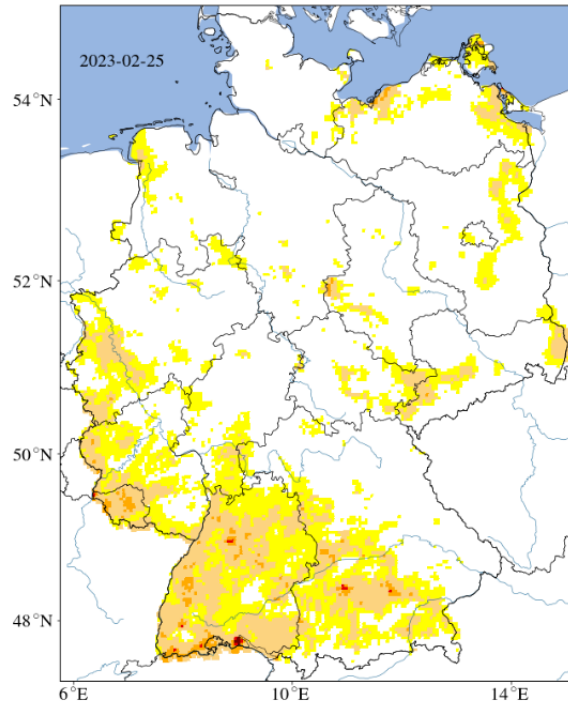
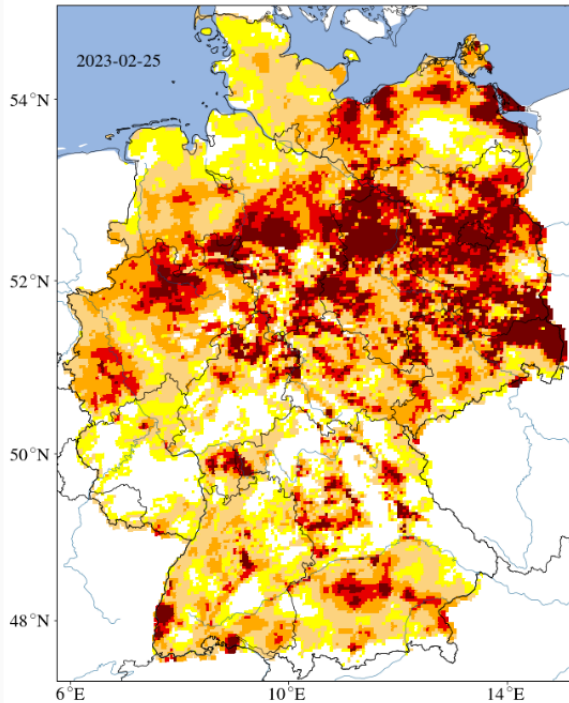
ca. 1.8 m

Dürremonitor Oberboden

bis 25 cm

Pflanzenverfügbares Wasser

bis 25 cm



- ungewöhnlich trocken
- moderate Dürre
- schwere Dürre
- extreme Dürre
- außergewöhnliche Dürre

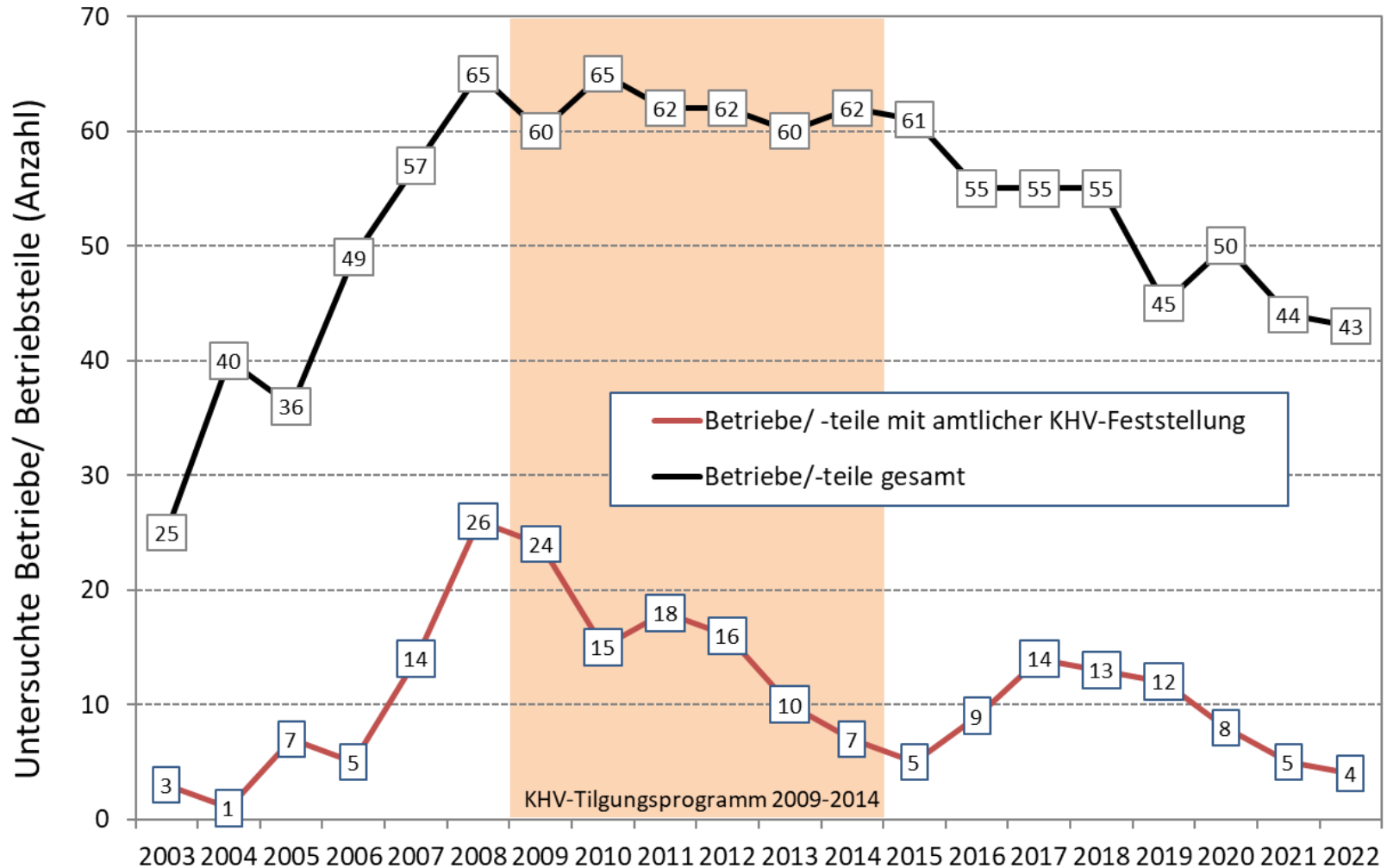


- 0 %nFK, Welkepunkt
- < 30 %nFK, Trockenstress
- < 50 %nFK, beginnender Trockenstress

Koi-Herpes-Virus Infektionen

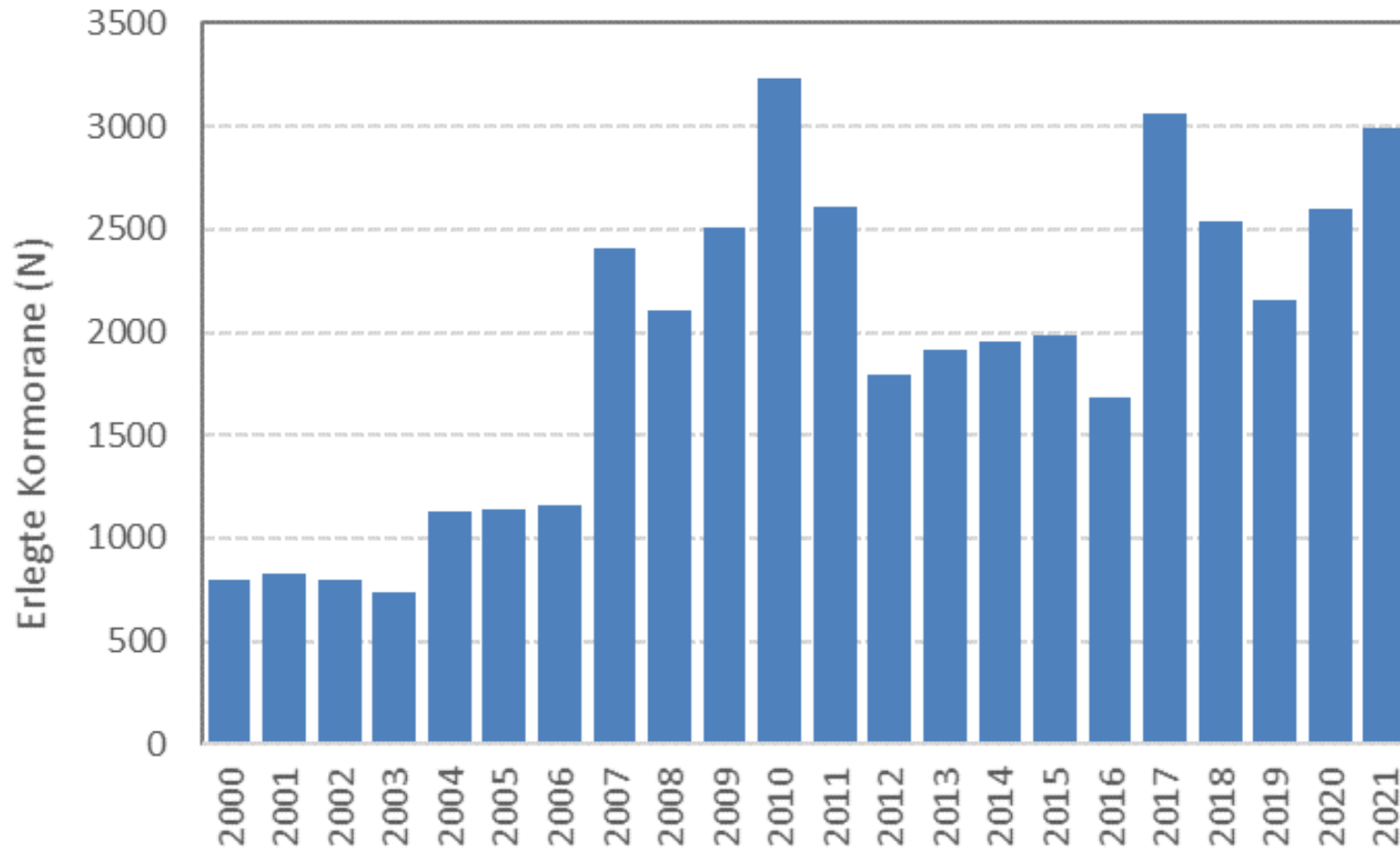
in Sachsen von 2003 bis 2022

(Datenquelle: Fischgesundheitsdienst der sächsischen Tierseuchenkasse)



Kormoranabschüsse in Sachsen (2000-2021)

(Datenquelle: SMS)



Ausgleich von durch geschützte Arten verursachten Schäden im Jahr 2021

- Schadensausgleich nach HärtefallausglVO an Unternehmen der Aquakultur und Fischerei erstmalig ohne Anrechnung auf das De-minimis Konto des Antragstellers
- Insgesamt ca. 900 T€ Ausgleich für Schäden durch Fischprädatoren und Biber
- Im DHH 2023/2024 sind jährlich 1,4 Mill EUR für den Härtefallausgleich bereitgestellt
- **Hinweise:** - Anträge auf Härtefallausgleich bis 31. März des Folgejahres an die UNB
- **konkrete Benennung** der den Schaden verursachenden **Art/Arten**

Tierart/Tiergruppe	Schadensausgleich (€)	Anzahl Betriebe*
Prädatoren	412.046	16
Kormoran/Fischotter	213.888	9
Fischotter	111.617	16
Biber	71.316	10
Kiebitz/Kranich/Schwarzstorch	36.984	4
Kormoran	32.538	2
Silberreiher	16.121	3
keine Angabe	8.818	1
Seeadler	342	1
Gesamtergebnis	903.670	62

* Mehrfachnennungen möglich, insgesamt 51 antragstellende Betriebe



Budget Freistaat Sachsen

18,2 Mio. EUR (EMFF) + 5,7 Mio. EUR (Land) = 23,9 Mio. EUR
(gestartet mit 14,3 Mio. EUR (EMFF) + 4,8 Mio. EUR (Land) = 19,1 Mio. EUR)



Förderrichtlinie Aquakultur und Fischerei RL AuF/2016

Investive Förderung und
Aquakulturwirtschaftsgebiete

rund 5,1 Mio. €



Förderrichtlinie Teichwirtschaft und Naturschutz RL TWN/2015

Flächenförderung zur Unterstützung von
Maßnahmen der naturschutzgerechten
Teichbewirtschaftung

rund 17,7 Mio. €



Entwicklungen auf Bundesebene

- Das Deutsche Programm für den EMFAF wurde am 24. November 2022 von der EU-KOM genehmigt
- Koordinatorenstelle/Kommunikationsbeauftragte beim BMEL
- Am 09./10. November 2022 hat erstmals der Begleitausschuss wieder in Präsenz in Dresden getagt

Umsetzung in Sachsen

Erstellung von zwei Förderrichtlinien

1. Aquakultur und Fischerei RL AuF/2023
2. Teichwirtschaft und Naturschutz, RL TWN/2023 (veröffentlicht)



Budget Freistaat Sachsen
17,7 Mio. EUR (EMFAF) + 7,6 Mio. EUR (Land) = 25,3 Mio. EUR



**Förderrichtlinie Aquakultur und
Fischerei**
RL AuF/2023

Investive Förderung und
Aquakulturwirtschaftsgebiete

rund 7,4 Mio. EUR



**Förderrichtlinie Teichwirtschaft
und Naturschutz**
RL TWN/2023

Flächenförderung zur Unterstützung von
Maßnahmen der naturschutzgerechten
Teichbewirtschaftung

rund 16,4 Mio. EUR



Förderrichtlinie Aquakultur und Fischerei (FRL AuF/2023)

- Entwurf der FRL AuF/2023 und das Förderkonzept sind fertiggestellt
- Das Beteiligungsverfahren wurde zum 27.01.2023 abgeschlossen.
- Kabinettsverfahren voraussichtlich im April 2023, Förderstart bei der SAB voraussichtlich Mai 2023,
- Technische Einrichtung des Förderverfahrens bei der SAB läuft derzeit

NEU:

- digitale Antragsstellung
- Kontinuierliche Antragsstellung (das zur Verfügung stehende Budget wird zu Beginn eines jeden Jahres auf der Internetseite der SAB bekannt gegeben und quartalsweise aktualisiert, bei Budgetknappheit erfolgt ein Ranking der vorliegenden Anträge nach bundeseinheitlichen Auswahlkriterien)



Förderrichtlinie Aquakultur und Fischerei (FRL AuF/2023) Aquakultur, Verarbeitung und Vermarktung

NEU:

- Inhaltliche Ausrichtung auf den „Green Deal“ der EU-KOM –
Schwerpunkte: wirtschaftliche, soziale und ökologische **Nachhaltigkeit**,
Anpassung an Klimawandel, Klimaneutralität/Energieeffizienz,
Innovation (neue Verfahren- und Produktentwicklung), **Diversifizierung**
- Für Vorhaben der Förderung einer **nachhaltigen Aquakultur** oder
Fischerei kann ein Fördersatz von **60%** ausgereicht werden, für
Vorhaben zur Förderung **innovativer** Fischerzeugnisse oder Verfahren
kann ein Fördersatz von **75%** angewendet werden

Insgesamt 3,7 Mio. EUR sind für diesen Förderbereich veranschlagt



Förderrichtlinie Aquakultur und Fischerei (FRL AuF/2023)

Aquakulturgemeinschaften (Fischerei-Aktionsgruppen FLAG)

- erfolgreiche Entwicklung in der EMFF-Förderperiode ⇒ nun haben sich 11 der 30 LEADER-Gebiete erfolgreich um die Genehmigung als FLAG beworben und dürfen ein zugewiesenes Budget aus dem EMFAF verwenden (die Überreichung der Genehmigungsbescheide erfolgt in einer Festveranstaltung am 1. März).
- Die FLAGs haben in ihrer Strategie ein zusätzliches Handlungsfeld „Aquakultur und Fischerei“ mit Maßnahmen für die Entwicklung des fischereilichen Sektors ihrer Region untersetzt.
- Im Aufrufverfahren können Anträge bei der FLAG eingereicht werden, das Entscheidungsgremium der FLAG entscheidet über die Förderwürdigkeit (Passfähigkeit mit der Strategie)

Insgesamt 3,7 Mio. EUR sind für diesen Förderbereich veranschlagt



Förderrichtlinie Teichwirtschaft und Naturschutz (FRL TWN/2023)

Struktur/ Inhalte

- September 2019: Einholung der Stellungnahmen der Verbände, der Fischereibehörde, des Naturschutzes und der Bewilligungsbehörden
- Zur Förderstruktur und Maßnahmenentwicklung fanden vom Januar 2020 – März 2022 insges. 12 Beratungen unter Beteiligung VB EMFAF (SMEKUL, Ref.35), Flächenrichtlinien (SMEKUL Ref.34), Naturschutz (SMEKUL, Ref.58, LfULG Ref.34), Kalkulation (LfULG, Ref.22 und Ref.76), Förderstrategie (SMEKUL Ref.23) statt

Richtlinie

- Erstellung Förderkonzept und FRL-Entwurf (August 2021- Juni 2022)
- Beauftragung der Kalkulation (Februar 2021) – Fertigstellung Kalkulation Juni 2022
- Beteiligungsverfahren im August 2022
- Veröffentlichung FRL TWN/2023 am 04. Oktober 2022

Teilnahme- antrag/Kulisse

- Teilnehmeantragsverfahren war ab dem 02. Nov. 2022 freigeschaltet – Einreichen von Anträgen ab 23. Nov.2022
- Kulisse wurde im Herbst 2022 im online GIS bereitgestellt und im Rahmen des Teilnehmeantrages in DIANAweb eingebunden
- Spektrum der Maßnahmen für Naturschutzteiche erweitert; hier sind auch Nicht-Aquakulturunternehmen als Begünstigte zugelassen



Maßnahmen FRL TWN/2023

Teichpflege und Erhalt der Kulturlandschaft

Naturschutzgerechte Teichbewirtschaftung

Erhaltungs- und Schutzmaßnahmen für Teichlebensräume

Finanzierung aus dem Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds (EMFAF) – 16,4 Mio. EUR = rd. 3,3 Mio. EUR jährlich

Finanzierung aus der GAK (ca. 400.000 EUR jährlich)

T 1 Teichpflege
(204 €)

T 2 ohne Ertragsvorgabe
Artenschutz und Lebensräume, Teichbodenvegetation, Brutteiche (398 €)

T 3 Zielertrag
T 3a ohne Raubfischbesatz (583 €)
T 3b ohne Welsbesatz (576 €)

T bio Biokarpfen
T bio a in Kombination mit T 2
T bio b in Kombination mit T 3

T 4a Naturschutzteiche nur mit Friedfischbesatz (519 €)

T 4b Naturschutzteiche ohne Fischbesatz (689 €)

T 4c Naturschutzteiche – Dauerstau (613 €)

T 4d Naturschutzteiche – Molche (820 €)

Teil A beinhaltet Fördermaßnahmen der nachhaltigen Fischerzeugung, über welche **Aquakulturunternehmen** aus dem EMFAF gefördert werden

Teil B Unterstützung von Naturschutzteichen ohne wirtschaftlich genutzte Fischproduktion



NEU – inhaltliche Vorgaben

Eingliederung klimaadaptiver Maßnahmen

- Neue Fördervoraussetzung „offene Wasserfläche“ (bei Teil A: überwiegend offene Wasserfläche, bei Teil B: mindestens 25% offene Wasserfläche) genehmigungstechnische Stärkung des Schilfschnitts
- Eingliederung der Sömmerung als Teichpflfegemaßnahme in das Maßnahmensystem
- Vereinfachungen beim Wechsel der Stauhaltungsvarianten

Unterstützung Biokarpfen

Einschränkungen bei:

Gülle: keine Anwendung in Schutzgebieten

Graskarpfen: Mengenbegrenzung bei T2

Förderkulisse (Attributierung von Maßnahmen)

Neu – Förderverfahren

Umstellung Förderjahres auf Kalenderjahr

Anforderung des ELER, erfordert die Stellung eines Teilnahmeantrages vor Beginn der Förderung (sonst nur bei Änderung) – Sammelantrag/ Auszahlungsantrag jährlich zum Stichtag 15. Mai

Digitale Antragstellerkommunikation

- elektronische Anzeige- und Genehmigungsverfahren z.B. zum Wechsel der Stauhaltungsvariante
- Elektronisch geführte schlagbezogene Angaben

⇒ **Beides ab 2024 umgesetzt**

Maßnahmenänderungen

Nach Pkt. 6.3 der FRL TWN „Änderungen von Verpflichtungen“ sind Umwandlungen von Maßnahmen nur in begründeten Fälle nach Genehmigung der Bewilligungsbehörde im Einvernehmen mit der Naturschutzbehörde zulässig ⇒ **Korrekturpunktverfahren**



Korrekturpunktverfahren

- Möglichkeit der Korrekturpunktsetzung für die Förderkulisse TWN im Rahmen des Teilnahmeantrages im Antragsportal DIANAweb - seitens der Antragstellenden kann teichbezogen eine Überprüfung der Förderkulisse veranlasst werden kann
- vor Beginn der Beantragungsphase (ab März bis 15. Mai 2023) für die Auszahlungsanträge 2024 ist keine Änderung bzw. Anpassung der Förderkulisse möglich
- Voraussetzungen für eine zügige Bearbeitung der Korrekturpunktanträge sollen geschaffen werden
- Es wird geprüft, ob Ausnahmeregelungen für die Fälle möglich sind, in denen auf Grund der späten Veröffentlichung der Förderkulisse die Besatz- und Stauhaltungsvorgaben nicht eingehalten werden konnten
- Prüfung der Auswirkungen auf geleistete Zahlungen bei genehmigten Maßnahmenwechsel im Rahmen des Regerverfahrens bei Korrekturpunktsetzung

Deutscher Fischereitag 2023

13. – 15. September 2023 in Erfurt



Deutscher Fischerei-Verband e.V.
Union der Berufs- und Angelfischer

<https://www.deutscher-fischerei-verband.de/termine.html>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit